

“Experimentelle” Spiritualität

Brennende Gegenwart

Exerzitien im Alltag auf der Strasse

7.6. - 21.6.2024

Exerzitien heißt üben. Üben, in respektvoller Weise zu sehen und zu hören, nach außen und nach innen und die Konsequenzen für das eigene Leben wahr zu nehmen. Bei Exerzitien auf der Straße wird eine besondere Achtsamkeit dem Ort entgegengebracht, an dem der/die Einzelne innerlich bewegt wird. Es geht um ein Loslassen in die Zeit und die Anwesenheit Gottes hinein, die er uns schenken will. Gott ist immer eine gute Überraschung. Vielleicht habe ich mit dem Wort Gott auch Mühe und Religion ist mir suspekt. Auch dann habe ich das Recht, nach der Wirklichkeit zu suchen, die mich aufatmen, in der Freude gründen und neu sehen lässt. Welchen Namen gebe ich dem, was mich und die Welt im Innersten zusammenhält?

Elemente zu denen sich jeder Teilnehmende verpflichtet:

- gemeinsamer Start: Freitag 7.6., 16.00 - 20.00 h
- gemeinsamer Abschluss: Freitag, 21.6., 16.00 - 20.00 h
- täglich ½ Std. persönliche Zeit des Übens
- alle 1-2 Tage Erfahrungsteilen in Partnerteams
- persönliches Begleitgespräch
- Impulse für jeden Tag

Begleitung: Annette Klose, Geistliche Mentorin, KH Mainz

Ort der Gruppentreffen: KH Mainz, Raum 1.016

Teilnehmerzahl: 5 - 10

Informationen und Anmeldung: annette.klose@kh-mz.de;

Anmeldung: bis 29.5.2024